

Neue Studie weist beträchtliche Umsatzeinbußen für Hersteller und Händler durch Produktpiraterie nach

Plagiatschutz für Mode und Textilien

Nottuln, 21. September 2015. Nach einer neuen Studie des EU-Harmonisierungsamtes für den Binnenmarkt (HABM), der EU-Agentur zum Schutze der Rechte des geistigen Eigentums, zählen europäische Unternehmen der Bekleidungsindustrie einen Verlust von mehr als 26 Milliarden Euro durch Produktpiraterie. Das sind jährlich ungefähr 10 Prozent des Gesamtumsatzes. Mit diesen beträchtlichen Umsatzeinbußen gehen nach der HABM pro Jahr etwa 363 000 Arbeitsplätze verloren. In Deutschland belaufen sich die Umsatzeinbußen für Hersteller und Händler auf fast 3,5 Milliarden Euro und liegt damit auf Platz vier. Das entspricht einem Verlust von mehr als 40 000 Arbeitsplätzen.*

Doch auch die Sicht der Verbraucher muss mitberücksichtigt werden. So währt die Freude über ein vermeintliches Schnäppchen nicht lange. Die Verarbeitung minderwertiger Materialien bedeutet ein erhöhtes Unfall- und Gesundheitsrisiko. So können gefälschte Sonnenbrillen wegen fehlender UV-Filter die Augen schädigen oder in nachgemachter Markenbekleidung finden sich Allergien auslösende Stoffe. Außerdem geht das Vertrauen in die betroffene Marke verloren.

Um dies zu vermeiden hat die 3S Simons Security Systems GmbH die Branchenlösung SECUFASHION® für eine durchgängige Fälschungssicherheit in der Mode- und Textilwelt entwickelt. Durch die weltweit kleinsten Mikro-Farbcodes werden Lifestyle- und Sport-Bekleidung sowie Accessoires und Sportschuhe wirksam gegen Fälschungen geschützt. „Denn jedes Produkt, von dem Gesundheit und Leben abhängt, sollte der Endverbraucher zweifelsfrei als Original identifizieren können“, erklärt Rolf Simons, Geschäftsführer von 3S.

Dabei kommen mit SECUFASHION® gekennzeichnete Textiletiketten wie Einnähetiketten, Care Labels oder Polyesterfäden zum Einsatz. Original und Fälschung sind dadurch leicht voneinander zu unterscheiden.

SECUFASHION® eignet sich für den Einsatz in sämtlichen Textilbereichen, lässt sich in alle Herstellungsprozesse integrieren und mit den unterschiedlichsten Traceability-Lösungen (RFID, Data Matrix etc.) kombinieren. Die Farbcodes sind seit 15 Jahren fälschungssicher im Einsatz und vor Gericht als Beweismittel anerkannt.

*HABM, 2015. „Verlust von mehr als 26 Mrd. EUR und bis zu 363 000 Arbeitsplätzen pro Jahr durch gefälschte Bekleidung, Schuhe und Accessoires“. Pressemitteilung, 21. Juli 2015, Alicante.

3S Simons Security Systems GmbH

Die 3S Simons Security Systems GmbH ist international renommierter Hersteller von Kennzeichnungssystemen für den rechtssicheren Plagiatschutz. Auf der Basis der weltweit kleinsten Mikro-Farbcodes SECUTAG® hat das Unternehmen verschiedene Branchenlösungen für den umfassenden Fälschungsschutz entwickelt. Mit diesen können u.a. Produkte aller Industriezweige, Ersatz- und Zubehörteile, Werkzeuge, Medikamente, Kosmetika, Textilien, Sport- und Lifestyleartikel, Kunstwerke, Primär- und Sekundärverpackungen, Prüfsiegel, Verschlussmarken, Paletten, Dokumente, Zertifikate und Warenwirtschaftsdaten gesichert werden. Darüber hinaus lassen sich die Sicherheitslösungen von 3S mit Systemen für Rückverfolgung (z. B. Datamatrix, RFID) kombinieren, so dass die gesamte Produktions- und Lieferkette durchgehend vor Plagiaten geschützt ist.

Weitere Informationen zum rechtssicheren Plagiatschutz unter www.secutag.com

Veröffentlichung honorarfrei gestattet, Belegexemplar erbeten.

Download:

Pressemeldung und Bildmaterial als Zip-Datei stehen auf unserem Presseserver zum Download bereit. [Bitte klicken Sie hier.](#)

Ihr Unternehmenskontakt

3S Simons Security Systems GmbH
Rolf Simons
Geschäftsführung
Lise-Meitner-Straße 6
48301 Nottuln
Deutschland
Tel.: +49 (0) 25 02 / 23 33-0
Fax: +49 (0) 25 02 / 23 33-33
E-Mail: info@secutag.com

Ihr Pressekontakt

Ariadne MedienAgentur
Nora Cremers
Public Relations
Daimlerstraße 23
76185 Karlsruhe
Deutschland
Tel.: +49 (0) 721 / 46 47 29-102
Fax: +49 (0) 721 / 46 47 29-099
E-Mail: nora.cremers@ariadne.de

Hinweis:

Falls Sie keine Pressemitteilungen zu dieser Thematik beziehen wollen, senden Sie bitte eine E-Mail an nora.cremers@ariadne.de mit dem Betreff "keine PM".